



Pressemitteilung

Hundisburg, 27. Juli 2022

30. SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg (SMA) 54 Musizierende aus 22 Nationen leben Völkerverständigung durch Musik

Das **Internationale Akademieorchester der SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg (SMA)** musiziert seit dem vergangenen Freitag (22. Juli 2022) zehn Tage lang auf Schloss Hundisburg in Sachsen-Anhalt. Die **54 jungen Musizierenden aus 22 Nationen** gestalten unter dem Dirigenten und Künstlerischen Leiter des Festivals, Johannes Klumpp, die kammermusikalischen Wandelkonzerte, das Gesprächskonzert und die symphonischen Abschlusskonzerte der 30. SMA.

Mit einem Durchschnittsalter von rund 24 Jahren und insgesamt 22 Nationalitäten ist das Orchester sowohl jünger als auch internationaler als die Akademieorchester der vergangenen Jahre: Die meisten Musizierenden kommen aus **Polen, Spanien und Deutschland**, unter anderem aber auch aus der **Ukraine, Belarus, Zypern, Chile, Brasilien, Neuseeland und Japan**. Die jungen Menschen begegneten sich in der ersten Probe am vergangenen Freitag zum ersten Mal und brachten unterschiedlichste Sprachen und musikalische Stile mit sich. Gemeinsam auf dem Schloss lebend und musizierend wachsen sie nun in kürzester Zeit zu einem homogenen Klangkörper zusammen. So prägt die SMA sowohl musikalische als auch europäische Identitäten.

»Als Festival sind wir allein dadurch politisch, dass wir eine Idee leben: Es kommt ein Orchester aus ganz Europa, aus der ganzen Welt, zusammen, gibt alle Energie ins gemeinsame Arbeiten. Niemand steht über dem anderen. Das gemeinsame Ziel, auf höchstem Niveau Musik zu machen, steht über allem. Am Anfang kennt sich niemand, am Ende ist man zusammengewachsen. Aus Fremden wurden Freunde. Das war schon immer wichtig und bewegend, aber heutzutage ist es noch bedeutender«, sagt Johannes Klumpp.

Auch für die SMA hat der Krieg Russlands gegen die Ukraine in diesem Jahr Auswirkungen. Eine ukrainische Musikerin, die unter den vielen Bewerbungen für das Internationale Akademieorchester ausgewählt worden war, sagte ab, da sie ihre Familie nicht zurücklassen wollte. Und schon in Vorgesprächen während der Festival-Organisation erklärten Teilnehmende aus Belarus und der Ukraine der Orchestermanagerin Clara Kroher, sie würden mit ihrer Gage ihre Familien zuhause unterstützen. »Am Ankunftstag des Orchesters sind sich viele zum ersten Mal begegnet, mit Offenheit und Neugierde. Andere lagen sich in den Armen, weil sie sich seit der letzten SMA oder noch länger nicht gesehen hatten. Das zu beobachten, hat Mut gemacht und getröstet«.

Die 28-jährige Valeriya Hrabliuk aus Belarus spielt Geige im diesjährigen Akademieorchester und hat sich bewusst dazu entschieden, dass ihr Bild an der im Schloss ausgestellten Fotowand nicht die rot-grüne, an die Sowjetunion angelehnte, sondern die weiß-rote Flagge der belarusischen Opposition tragen solle. »Als ich in Hundisburg mein Bild mit der weiß-roten Flagge darunter gesehen habe, habe ich direkt ein Foto an meine Familie geschickt. Das bedeutet uns allen sehr viel, denn das sind die Farben der Freiheit. Ich bin dankbar, dass ich sie bei der SMA so offen zeigen kann.«



Olessya Skorokhod ist 25 und kommt aus der Ukraine. Mit den Gedanken sei sie immer bei ihrer Familie, sagt sie. »Das tut weh. Und gleichzeitig ist es wichtig, über das zu sprechen, was dort passiert. In Hundisburg und auch in anderen deutschen Orchestern habe ich so viel Unterstützung erfahren. Alle fragen sofort, wie es mir und meiner Familie geht und was sie tun können. Das berührt mich unglaublich. Hier ist so viel Zusammenhalt, und niemand hat Angst davor, seine Gedanken und Gefühle mit den anderen zu teilen.«

Die 30. SommerMusikAkademie findet noch bis zum **31. Juli** statt und bietet 13 Veranstaltungen an neun besonderen Orten in und um Schloss Hundisburg. Die Konzerte sind fast alle vollständig ausverkauft. Bei den Konzerten zeigt sich die Begeisterung und Dankbarkeit des Publikums in Standing Ovations. Viele verweilen nach den Konzerten und kommen mit den Musizierenden ins Gespräch. »Die Menschen hier spüren, dass mit der SMA ein Festival für sie gemacht wird«, so Johannes Klumpp. Für ihn ist es die letzte SMA. Nach 15 Jahren als Dirigent des Internationalen Akademieorchesters und sieben Jahren als Künstlerischer Leiter des gesamten Festivals wird er die SMA nach diesem Sommer übergeben.

Die SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg – das einzige Festival seiner Art in der Region um Magdeburg – findet seit 30 Jahren alljährlich im Sommer statt. Als »Festival der besonderen Orte« steht die SMA für die interkulturelle Begegnung junger, hochtalentierter Musikerinnen und Musiker, die ihre musikalische Freude und Leidenschaft an das Publikum weitergeben. Durch unkonventionelle Konzertformate entsteht eine Nähe zwischen den Musizierenden und dem Publikum, die ihresgleichen sucht.

30. SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg | 15. – 31. Juli 2022

Weitere Informationen unter www.sma-hundisburg.de.

Das Programm der 30. SMA ist nachzulesen in unserer [digitalen Festivalbroschüre](#).

Tagesaktuelle Impressionen und Highlights des Festivals finden Sie [hier](#).

Kostenfreier Download weiterer Pressematerialien [hier](#).

Für Rückfragen und Interviewanfragen: Laura Diefenthal, diefenthal@sma-hundisburg.de